

Medieninfo

Wirtschaftsstudium der FH Lübeck - gut bewertet – und beliebt!

Jetzt ist es offiziell: Die Ergebnisse des CHE Hochschulrankings im neuen ZEIT-Studienführer 2017 bestätigen den Studiengängen Betriebswirtschaftslehre (BWL) und Wirtschaftsingenieurwesen der Fachhochschule Lübeck eine exzellente Qualität. So wurden sowohl die allgemeine Studiensituation, der Kontakt zur Berufspraxis, die internationale Ausrichtung als auch das Lehrangebot insgesamt in die Spitzengruppe gewählt.

„Besonders gut gefällt mir das Engagement unserer Professorinnen und Professoren. Von Beginn an wurden uns Exkursionen angeboten und Externe in die Vorlesung eingeladen, um uns die Lerninhalte möglichst realitätsnah darzustellen“ bestätigt BWL-Studentin Nina Jenschke das Rankingergebnis für die BWL. Wirtschaftsingenieurwesen-Studentin Melanie Knorr beobachtet insbesondere eine persönliche Weiterentwicklung während des Studiums: „Ich habe ein strukturiertes Herangehen an Problemstellungen erlernt und ein lösungsorientiertes Denken entwickelt“.

Doch die Studiengänge punkten nicht nur im CHE-Ranking. Sie zählen auch zu den beliebtesten Studienangeboten in der Hansestadt Lübeck (Lübecker Nachrichten vom 17. Mai 2017). Die Wirtschaftsstudierenden schätzen auch in dieser Bewertung die internationale Orientierung sowie die Praxis- und Berufsbezogenheit als die relevanten Kriterien des Studiums ein.

Im zuständigen Fachbereich Maschinenbau/Wirtschaft freut sich die Fachbereichsleitung über die guten Bewertungen und sieht in einer ersten Reaktion nicht nur die motivierten Lehrenden, sondern auch die sehr engagierten Studierenden an den Ergebnissen beteiligt.

„Wir legen bei unserem Studienangebot größten Wert auf hohen Praxisbezug“, so Professor Nils Balke, Dekan des Fachbereichs, „es ist eine schöne Bestätigung, dass dies bei unseren Studierenden gut ankommt“.

Das CHE Hochschulranking ist das umfassendste und detaillierteste Ranking im deutschsprachigen Raum. Mehr als 300 Universitäten und Fachhochschulen werden in das Ranking einbezogen. Neben Fakten zu Studium, Lehre, Ausstattung und Internationalität stützt sich das Ranking insbesondere auf Urteile von Studierenden.